

Pressemitteilung

Insolvenzverwalter Pluta schüttet vorab 1 Mio. Euro an KellerBau-Mitarbeiter aus

24. Oktober 2012 · Ulm ·

Geschäftsfeld: Insolvenzverwaltung

Ulm, 24. Oktober 2012. Nur einen Monat nach Insolvenzeröffnung wird Pluta damit eine Ausschüttung in Höhe von insgesamt 1 Mio. Euro vornehmen. Die Auszahlungen sollen noch im November erfolgen. „Das ist ungewöhnlich früh und ein Zeichen der Wertschätzung für die Mitarbeiter in der Insolvenzzeit“, erklärt Michael Pluta von der PLUTA Rechtsanwalts GmbH. Am 28. September 2012 wurde das Insolvenzverfahren über das Vermögen der Firma KellerBau eröffnet und die Einstellung des Betriebs beschlossen.

In der Vergangenheit hatten die Mitarbeiter Geld auf ein Firmenkonto eingezahlt. Durch die Insolvenz wurden aus diesen Einzahlungen ganz normale Insolvenzforderungen und die Mitarbeiter zu Gläubigern des Unternehmens. „Die Ausschüttung ist nur deshalb möglich, weil alle Mitarbeiter trotz der Insolvenz engagiert weiter gearbeitet haben“, so Pluta.

Alle Mitarbeiter, die derzeit weiter auf den Baustellen arbeiten, erhalten ihre Löhne und Gehälter aus der Insolvenzmasse. In Abstimmung mit den Auftraggebern werden die Baustellen fertig gestellt oder als fertige Bauabschnitte übergeben. Ein Großteil der Beschäftigten

PLUTA Pressekontakt

Patrick Sutter
relatio PR
+49 89 210 257-22
presse@pluta.net

PLUTA Experte



Michael Pluta

Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Insolvenz-
und Sanierungsrecht,
vereidigter Buchprüfer

Weitere Informationen zu PLUTA und den Inhalten dieser Presseinformation finden Sie unter www.pluta.net

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

hat bereits neue Stellenangebote. Einige Mitarbeiter hatten von sich aus gekündigt.

Die Johannes KellerBau GmbH + Co. KG hatte Anfang August 2012 Insolvenz angemeldet. Michael Pluta führte als vorläufiger Insolvenzverwalter den Betrieb fort und beauftragte eine spezialisierte M&A-Gesellschaft damit, das Interesse von Investoren am Markt zu erkunden. Für das Baugeschäft, das sich hauptsächlich in Süßen befindet, gab es jedoch keine Interessenten.

Weitere Informationen unter: www.pluta.net

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.